

Die Eschringer Home-Pages

Ausgabe 61

April 2009

Das Team der Home-Pages
wünscht Ihnen

Frohe Ostern



Veranstaltungen *auf einen Blick*

April 2009

02	19:00	Arbeitsgemeinschaft	Frühjahrssitzung, ehem. Grundschule
17	20:00	DIE GRÜNEN	Treffen, Zur neuen Simbach
18	09:30	Arbeitsgemeinschaft	Säuberungsaktion Grundschule, ehem. Grundschule
19	15:00	TuS	TuS Eschringen – UFC Wacker, Sportplatz
24	20:00	TuS	Mitgliederversammlung, Clubheim am Sportplatz
26	05:30	NABU	Vogelstimmenwanderung, vor Gasthaus Zur Post
27	18:30	Arbeitsgemeinschaft	Beginn 6-teiliger Entspannungskurs, ehem. Grundschule
30	16:00	KFD	Seniorenachmittag, Pfarrheim

Mai 2009

01	10:00	Musikverein	Maifeier, vor Gasthaus Zur Post
03	15:00	TuS	TuS Eschringen – DjK Rastpfuhl/Rußhütte, Sportplatz
17	09:00	NABU	Vogelstimmenwanderung, vor Gasthaus Zur Post
17	11:00	CDU	Frühlingsfest, Festplatz
17	15:00	TuS	TuS Eschringen - FV Fischbach, Sportplatz
21	10:00	NABU	Wald- und Wiesenfest, Festplatz
28	16:00	KFD	Seniorenachmittag, Pfarrheim



Reiseagentur
Daniela Jost

Pauschalreisen
Busreisen
Last-Minute
Tel. 0 68 93 / 7 02 37

travelNet
Ein Unternehmen der
Thomas Cook AG

Einladung zum Osterfest des Clubs für Nordische Hunde

Am Ostersonntag, den 11. April, findet das zweite Osterfest des Landesverbandes der Nordischen Hunde Rheinland-Pfalz/Saar statt. Ab 11.00 Uhr fängt das Treffen an. Neben Grillwürstchen werden auch Kaffee und Kuchen sowie Getränke aller Art angeboten. Zu den Rassen des Clubs gehören unter anderem Lundehunde, Islandhunde, Shibas, der Finzenspitz und die Schlittenhunderassen wie Samojuden, Sibirian Husky und der Alaskan Malamute. Nichtmitglieder sind ausdrücklich willkommen. Wer sich also für die relativ selten

vorkommenden Nordischen Rassen interessiert, sollte sich die Gelegenheit auf einen spannenden und informativen Tag nicht entgehen lassen.

Kinder, die mit ihren Hunden Ostereier suchen möchten, können an Spielen teilnehmen. Auf dieser Veranstaltung wird auch eine Zuchtzulassung durchgeführt.

Es wird darum gebeten, die Impfpässe mitzuführen, da nur ausreichend geimpfte Hunde Einlass bekommen.

Bei schlechtem Wetter steht ein großes Vereinshaus zur Verfügung. Die Veranstaltung

findet auf dem Hundeplatz in Saarbrücken - Fechingen an der L 105 statt. Von Kaiserslautern kommend die A6 St. Ingbert West abfahren, Richtung Flughafen L107 über die Flughafenstraße Ensheim nach Fechingen anfahren. Von Saarbrücken aus kommend nimmt man direkt die Abfahrt SB-Fechingen.

Der Anfahrtsweg ist ab Ortsmitte Fechingen zusätzlich ausgeschildert.

Weitere Infos gibt es auf der Homepage des LV: www.dcnh-lvrps.shiba-world.de

Claudia Behnisch-Hartz

Ratzen statt schweigen – Eschringer Messdiener pflegen eine alte Tradition

Schon längst ist es nicht mehr überall selbstverständlich oder möglich, dass an Karfreitag und am Karsamstag die Messdiener durch die Straßen des Ortes ziehen, um die Menschen mit ihren Ratzen an das Beten zu erinnern. Das Jahr über tun das die Glocken von Sankt Laurentius. Aber die sind (wie wir alle wissen!) nach dem Gründonnerstagsgottesdienst nach Rom geflogen. Dort werden sie geputzt, damit sie mit neuem, hellem Klang den Ostermorgen einläuten können. Morgens um sechs, zur Mittagszeit und am Abend wird an den beiden Tagen vor Ostern in den Esch-

ringer Straßen darum wieder der Liedruf zu hören sein: „Hört, ihr Leut, es ist Betezeit, Ave Maria, Gratia plena“. Dazu der für viele vertraute Klang der Ratzen, so wie früher.

Die Messdiener und Messdienerinnen pflegen ein Stück Dorfkultur und Tradition, um das uns so manche in anderen Pfarreien und Dörfern beneidet. Dafür und für ihren Dienst das gesamte Jahr über sammeln die Mädchen und Jungen am Karsamstag. Sie haben es sich wohl verdient, oder gibt es welche, die anderer Meinung sind?

Bernhard Marondel

Noch einige Plätze frei!

ATEMPAUSE: 6-teiliger Entspannungskurs ab Ende April

Wie bereits in den HomePages März 2009 vorgestellt, bietet die AG Eschringer Vereine e. V. einen weiteren Aktivkurs in der ehemaligen Grundschule an. Diesen Entspannungskurs führt Jutta Lorenz, Diplom-Sozialarbeiterin und ganzheitliche Entspannungspädagogin, durch.

Der Kurs umfasst 6 Abende zu je 90 Minuten und findet jeweils montags statt. Beginn: 27.04.

2009, 18.30 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 75,00 €. Er ist als Präventionskurs bei einigen Krankenkassen anerkannt. Es sind noch einige Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung: Jutta Lorenz, Am Kühlen Brunnchen 13, 66126 Saarbrücken, Tel. 06898-851888, lorenz.jutta@web.de, www.blickraeume.de oder Christa Döbbe-Schmitt, Tel. 3272, christa.doebbe@gmx.de

Vogelstimmen - Wanderung

Die NABU, Ortsgruppe Eschringen - Ensheim, führt am Sonntag, den 26.04.2009, eine Vogelstimmenwanderung für Frühaufsteher durch.

Wir treffen uns um 5.30 Uhr in Eschringen vor dem Gasthaus „Zur Post“. Unter fachkundiger Führung werden wir dem

Frühkonzert unserer heimischen Vögel lauschen. Zu dieser ornithologischen Wanderung sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Nach der Wanderung sind alle zu einem Frühstück in unserem Vereinshaus eingeladen.

Theo Elberskirch

Impressum:



Anzeigen- und Redaktionsschluss:

17. April 2009

Verteilung:

alle Haushalte in Eschringen

Erscheinungsweise:

monatlich - 650 Stück

Chefredakteur:

Roland Schmitt

Anzeigen-/Satz, Layout:

Jean-Louis Güth

Marketing/ Digital-Druck:

Stefan Vogelgesang

Annahmestelle:

VAV Vogelgesang Ensheim

Herausgeber:

Arbeitsgemeinschaft
Eschringer Vereine e. V.

Kontakt:

homepages@eschringen.de
Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Notfall dienst

Notarzt Tel. 19222

Feuerwehr Tel. 112

Polizei Tel. 110

ASB Tel. 06 81-88 00 40

Krankenhaus Halberg

Tel. 06 81-8 89 27 11

Krankenhaus Winterberg

Tel. 06 81-96 30

Frauenhaus

Tel. 08 00-1 11 01 11

Vergiftungen

Tel. 0 68 41-192 40

Arztpraxis Tatusch-Heil

Tel. 0 68 93-9 48 50

Für die Richtigkeit dieser
Angaben übernimmt die AG
keine Gewähr!

Gründung des OV Eschringen-Ensheim von Bündnis 90/Die Grünen

Am Freitag, den 6. März 2009, hat sich der OV Eschringen-Ensheim von Bündnis 90/Die Grünen erstmals (im Gasthaus „Zur neuen Simbach“) getroffen. Der Ortsverein gehört zum Ortsverband Halberg und hat sich zum Ziel gesetzt, das Dorfleben in Eschringen aktiv mitzugestalten. Schwerpunkt

dabei ist es, grüne Gedanken zu unterstützen und eigene Ideen einzubringen.

Im Vordergrund unserer Arbeit soll das gemeinsame Wohl unseres Dorfs und nicht die Parteipolitik stehen. Trotzdem wollen wir auch die Gelegenheit nutzen, mit Unterstützung unserer beiden Bezirksratsmit-

glieder, die Politik in unserem Stadtteil aktiv zu befördern. Zu unserem nächsten Treffen am Freitag, den 17.04. um 20 Uhr, im Gasthaus „Zur neuen Simbach“ sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen. Kontakt über: Gerhard Staudt, Tel. 1791.

(Axel Klaus)

Noch einige Flaschen des St. Laurentius-Benefizweines erhältlich

Es gibt noch Restbestände des St. Laurent-Rotweines (Jahrgang 2007) zugunsten der (inzwischen abgeschlossenen)

Kapellenrenovierung. Einzelflaschen (0,7 l) zu 6,- € sind zu beziehen über R. Schmitt (Tel. 3272). 2,- € pro Flasche gehen

als Spende an den Kapellenverein zwecks Erhaltung und Pflege der Kapelle.

(red.)

Säuberungsaktion an der ehemaligen Grundschule

Am Samstag, den 18. April 2009, führt die AG Eschringer Vereine e. V. zwischen 09:30 – 13:00 Uhr eine Säuberungsaktion im und um das Schul-

gebäude herum durch. Für diesen Vormittag sind Vereinsvertreter sowie interessierte Bürger herzlich eingeladen. Es geht dabei sowohl um die Pflege

der Außenanlagen als auch um Aktionen innerhalb der Räume (z. B. Regale aufstellen, Wände anstreichen usw.)

(red.)

–Anzeige–

MICHAEL JOST

KAROSSERIE - FACHBETRIEB

Karosserie



Fachbetrieb

Karosserie-Instandsetzung • Lackierungen

Hauptstraße 63
66130 Eschringen

Tel. 0 68 93 / 27 50
Fax 0 68 93 / 7 06 71

Mitgliederversammlung TuS

Sehr geehrte Mitglieder, gemäß §10 Abs. 2 unserer Satzung lade ich Sie hiermit ein zur ordentlichen Mitgliederversammlung für Freitag, 24. April 2009, 20.00 Uhr, TuS-Clubheim am Sportplatz
 Vorgesehene Tagesordnung:
 • Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 • Anträge auf Änderung der

vorgeschlagenen Tagesordnung
 • Totengedenken
 • Verlesung und Genehmigung des Protokolls der MiV vom 15.04.2008
 • Berichte des 1. Vorsitzenden, der Abteilungsleiter und des Kassierers
 • Bericht der Kassenprüfer
 • Entlastung des Vorstandes

• Diskussion der Berichte
 • Nachwahlen
 • Organisationsleiter
 • Jugendleiter
 • Kassenprüfer
 • Anträge
 • Frist: Freitag – 17. April 2009 (Eingang beim 1. Vors.)
 • Verschiedenes
 Für den Vorstand

M. Maione

Pfarrfamilienabend 2009



Nach einjähriger, schöpferischer Pause war es endlich wieder soweit:

Der Pfarrfamilienabend in der Sport- und Kulturhalle fand nicht nur statt, sondern wurde zu einem echten Ereignis. Schon in der Planungsphase, so der PGR-Vorsitzende, Hartmut Kimmling, war zu spüren, dass er anders werden würde als sonst. Denn sehr schnell war ein buntes Programm zusammengestellt. Eschringer Talente, aber nicht nur die, drängten förmlich auf die Bühne. Die Bühnentechnik, schon immer eine Spezialität dieses bunten Abends, war in diesem Jahr noch umfangreicher und professioneller als sonst. Sie trug mit dazu bei, dass die Akteure es leicht hatten, sich in bestem Licht zu präsentieren und auch stets den richtigen Ton zu treffen.

Ganz ohne Technik, also neu-

deutsch „unplugged“, kam der MV „Lyra“ aus, der den Abend über immer wieder weit mehr als ein Pausenfüller war. Mit altbekannten und auch neuen Melodien traf er den Geschmack des jung gebliebenen Publikums.

Eröffnet wurde der Abend von Silke und Julia. Da tritt die „kleine“ gesanglich in die Fußstapfen der „großen“. Mit klassischem Ballett und kleinen, kommenden Primaballerinas aus Eschringen und Umgebung ging es weiter. Und weil am Samstagabend Krimi angesagt ist, brachten die Messdiener von St. Laurentius einen originellen Gemüsekrimi auf die Bühne.

Nach der Pause eröffnete Pfarrer Flieger den zweiten Teil. Dass er predigen kann hat sich inzwischen längst herumgesprochen. Dass er aber auch in ganz legerer Atmosphäre versteht seine Zuhörer zu gewinnen, beweist er an jedem Pfarrfamilienabend. Und auch die Messdienerinnen zeigten bei einem selbst einstudierten Hip-Hop-Tanz, was in ihnen steckt und waren eine echte Neuentdeckung.

Mit „Phebus Rays“ fanden alte Bekannte wieder nach Esch-

ringen zurück und fühlten sich auch sofort heimisch auf der Bühne. Echte Kerle waren bei einer rhythmischen Besennummer zu bewundern. Sie hatten auch einen heißen Feger mitgebracht, der ihnen aber stehend entfliehen konnte. So blieb den begnadeten Besenschwingern nichts weiter übrig, als allein für Stimmung zu sorgen. Ein Augen- und Ohrenschmaus.

Ein weiterer Höhepunkt war ein Trio, das in gekonnter und mitreißender Weise den Flamenco präsentierte. Wie gekonnt zeigte sich daran, dass nicht nur die Besentruppe, sondern auch viele im Saal begeistert mittanzten.

Und zum Mitmachen forderte auch die Sängerin der Eschringer Band „Talentfrei“, Luzie Vogelgesang, auf, die am Ende des Pogramms den Abschluss des Abends bildete. Ein auswärtiger Gast kommentierte: „So was hätte ich einer Pfarrei nicht zugetraut. Das hab ich noch nie erlebt.“ Aber genau so wünschenswert sind viele die Kirche: überraschend, bunt, lebendig und mitreißend. Darum: Da capo in zwei Jahren. Dann gibt es ihn wieder, den Pfarrfamilienabend in Eschringen. B. Marondel

Neue Serie:

Eschringer Sagen und Geschichten ⁽¹⁾

Mit der Ausgabe April 2009 werden wir in loser Folge Sagen, Geschichten und Anekdoten, die in unserem Dorf angesiedelt sind, veröffentli-

chen. Wenn Sie eine noch nicht so bekannte Geschichte oder Anekdote kennen, dann schicken Sie uns diese bitte zu: per Post oder Email.

Unsere Serie starten wir mit der wohl bekanntesten Sage, die Mitte des 19. Jahrhunderts der Volkskundler Ludwig Schandain aufgeschrieben hat.

Die Wassernixe vom Eschringer Seerosenteich

„Bei Eschringen in tiefer Waldeinsamkeit war ein grundloser Sumpf, Seerosen erblühten in Fülle. Des Schultheißen bildschönen Sohn zog es häufig dahin. Er hatte von der geheimnisvollen Wasserjungfer vernommen, welche tief unten wohne im kristallinen Palaste. Als er einmal wieder dort war, da regte sich eine der Seerosen, aus den Blättern des Kelches tauchte ein wunderholdes Wesen empor, halb Kind und halb Jungfrau, und winkte ihm verlangend entgegen. Er streckte die Arme nach ihr aus und versank mit ihr in die Tiefe. Groß war die Trauer im Dorfe. Des Jünglings Pflegevater, der Ritter Bos von Waldeck, kam mit seinem Hauskaplan, um durch dessen Beschwörungssegen den See zu entzaubern. Drauf ergriff der Ritter sein Schwert und hieb eine der schönsten Seerosen ab. Mit dem Schlage entströmte Blut dem abgehauenen Stängel und ertönte zugleich ein durchdringender übermenschlicher Schrei - die Wassernixe war tot.“

Originaltext aus der BAVARIA: Landes- und Volkskunde des Königreichs Bayern... Vierter Band/Zweite Abteilung: Bayerische Rheinpfalz. München 1867. S. 337-338.

Anmerkung: Diese Sage inspirierte Schandain übrigens auch zu dem Gedicht „Die Wasserhex“, nachzulesen in „Gedichte in westricher Mundart. Stuttgart 1892. S. 141-143.

Diese Sage hat vermutlich einen wahren Kern. Denn im November 1751 ist wirklich ein junger Mann aus Eschringen ertrunken. Auch den Ritter Boos von Waldeck, der den Teich mit Hilfe seines Kaplans entzaubert hatte, gab es wirklich. Nur lebte der etwas früher, nämlich im 15. Jahrhundert (s. Abb.).

Der besagte Teich wird auch „Ellere Puhl“ genannt. Puhle sind Erdgruben, die den

Menschen in der Steinzeit als Wohngruben dienten. Wahrscheinlich hat sich dieser Puhl erhalten und später mit Wasser gefüllt. Vielleicht blühten früher auch mal Seerosen auf diesem Teich. Heute ist er vor allem im Sommer fast ausgetrocknet. Er ist von viel Gebüsch und Gestrüpp umgeben.

(rs)



Frühjahrssitzung Arbeitsgemeinschaft

Am Donnerstag, den 2. April 2009, 19.00 Uhr, treffen sich die Vertreter der örtlichen Vereine

und Organisationen in der ehemaligen Grundschule zur turnusgemäßen Frühjahrssitzung.

Auf der Tagesordnung stehen u. a. als Themen: Nutzung des Schulgebäudes und Termine.(rs)

Literaturtipps zur Eschinger Geschichte

Vorbemerkung: Spätestens seit den 1960er Jahren war eine kontinuierliche Berichterstattung zu Eschringen in der Presse festzustellen. Vor allem mit Peter Franz, der quasi als „Eschinger Korrespondent“ für die „Saarbrücker Zeitung“ und den „Wochenspiegel“ arbeitete, konnte eine breite, alle Sparten und Themen umfassende Berichterstattung zu Eschringen gewährleistet werden. Gerade für diese Zeitspanne (1961 - 2002) muss aus nachvollziehbaren Gründen auf eine komplette Erfassung von Presseartikeln verzichtet werden.

- Witte, F.: Das Bliesgauörtchen Eschringen in Geschichte und Sage. In: Aus heimatlichen Gauen. Zweibrücken. 9. 1933. Nr. 48.
- Kaas, A.: Eschringen. In: Heimatbuch des Kreises St. Ingbert (Saar). Ein Volksbuch für Heimatkunde. 1954. S. 135-139.

- Schmitt, Norbert: Die Laurentiuskapelle in Eschringen und ihre Ausstattung. In: Saarheimat. Oktober 1967. S. 304-308.
- Haubrichs, Wolfgang: Drei Miszellen zu Siedlungsnamen und Geschichte der frühmittelalterlichen Saarlande. 3) Die früheste Erwähnung von Eschringen im Bliesgau (879). In: Zeitschrift für die Geschichte der Saargegend. 29. Jg. 1981. Saarbrücken 1982. S. 56-64.
Anmerkung: Heinrich Moog konnte längst nachweisen, dass auch ein Professor der Universität des Saarlandes hin und wieder irren kann! .
- Bonkhoff, Bernhard H.: Die Kirchen im Saar-Pfalz-Kreis. Eschringen (Stadt Saarbrücken). Kath. Pfarrkirche St. Laurentius; St. Laurentiuskapelle. Saarbrücken 1987. S. 113-116.
- Oberhauser, Fred: Das Saar-

land. Kunst und Kultur im Dreiländereck zwischen Blies, Saar und Mosel. (Eschringen). Köln. 1992. S. 120.

- Oberhauser, Gabriele: Wallfahrten und Kultstätten im Saarland. Von der Quellenverehrung zur Marienerscheinung. Fürbitter in Krankheit und Gefahr: Laurentius in Eschringen. Saarbrücken 1992. S. 69-71.
- Stadtbezirk Saarbrücken-Halberg: Eschringen. In: Saarbrücken. Geschichte, Wirtschaft und Kultur der saarländischen Landeshauptstadt / Hrsg.: Manfred Steimer, Red.: Ralf Harner-Hanel. Saarbrücken 1994. S. 133-135.
- Schmitt, Roland: Eschringen - Geschichtswerkstatt beleuchtet Ortshistorie. In: Der Stadtverband. Info-Magazin des Stadtverbandes Saarbrücken, Ausgabe 4. Saarbrücken. 1996. S. 12-13.
- Hilgers, Richard: Eschringen.

Anzeige

Vitalogie®

Werner H. Fuchs

dipl.-Vitalogist ADV

Provinzialstr. 14 • 66130 Fechingen
Tel. 0 68 93 / 80 28 29



WIRBELSÄULEN-PROBLEME UND VERSPANNUNGEN

erfolgreich behandeln!

Am 01. April 2009,
um 18.00 Uhr, findet in der
Vitalogiepraxis Werner H. Fuchs
ein Infoabend mit kostenloser
Wirbelsäulen-Kontrolle statt.

in: Geschichte der Stadt Saarbrücken. Von der Zeit des stürmischen Wachstums bis zur Gegenwart. Band 2. Saarbrücken 1999. S. 470.

- Gläserer, Dieter: Spannende Geschichte(n) - Kapellen XIV. Lange Zeit war die Laurentiuskapelle In Eschringen das einzige Gotteshaus in der Gemeinde... In: Sonntagsgruss, evangelische Wochenzeitung an der Saar, Ausgabe

37 (7.-13.9. 2003). S. 4.

- Schmitt, Roland: Die St. Laurentiuskapelle in Eschringen. In: Der Stadtverband. Info-Magazin des Stadtverbandes Saarbrücken, Ausgabe 3. Saarbrücken. 2004. S. 26-27.
- Wanninger, Renate: Eschringen - Das verschollene Glöcklein, das billige Bier und der große Weltenbummler im bayerischen Dorf. In: Treffpunkt Ü-Wagen. 25 Jahre

Saarlandwelle. Saarbrücken 2005. S. 84-87.

Entnommen www.eschringen.de unter dem Stichwort „Geschichte und mehr/Literatur“. Weitere Infos gibt es auch unter „Einzelveröffentlichungen, die in Eschringen (und Ensheim) herausgegeben wurden“ und „Periodisch erscheinende Schriften“.

(red.)

Historischer Kalender

Vor 75 Jahren beschloss der Eschringer Gemeinderat, den Bachlauf durch die Ortsmitte zu begradigen. Für diese Aktion wurden Arbeitslose, die Stempelgeld bezogen, verpflichtet. Im Rahmen dieser Arbeitsbeschaffungsmaßnahme wurden auch Feld- und Waldwege verbessert. Bezüglich Bach "regulierung" ist inzwischen ein Umdenken zu erkennen, und auch betreffs des Saarbaches wird von Kommunalpolitikern und Umweltschutzverbänden über eine Renaturierung nachgedacht.

(rs)



Anzeige

Sie brauchen nicht mehr zum TÜV

Wir prüfen Ihr Fahrzeug... PKW...LKW...BUS...KRAD

GTÜ WALTER



66130 Sbr.-Eschringen • In der Kimmbach 1

Tel. 0 68 93 / 7 09 16

66333 Völklingen • Nordring 99a

Tel. 0 68 98 / 8 52 08 31

www.isv-walter.de

ING.- & SACHVERSTÄNDIGENBÜRO WALTER